

Vernissage

Sonntag, 21. September 2025, 11:00 Uhr
Jean Paul – Emanuel Osmund
Eine Freundschaft im Zeichen der Literatur
Prof. Dr. Helmut Pfothenhauer

Führungen

Jeden Montag, 17:00 Uhr

Sonderführungen für Gruppen

Terminvereinbarung unter 0951 9 55 03-101

Präsenz-Vortrag

VHS Bamberg Stadt, Großer Saal
Dienstag, 7. Oktober 2025, 19:00 Uhr
Jean Paul und die Bilder
Dr. Frank Piontek

Kunstsnacks

Mittwoch, 8. Oktober 2025, 12:30 Uhr
Kurzführung mit Dr. Stefan Knoch
Mittwoch, 5. November 2025, 12:30 Uhr
Kurzführung mit Prof. Dr. Bettina Wagner

Kalligraphie-Workshops

Nach Anmeldung bei der VHS Bamberg Stadt
Einführung in die Kalligraphie mit praktischer Übung
Marit Budschigk

VHS-Kurs 6030

Staatsbibliothek, Seminarraum
Donnerstag, 9. und 16. Oktober 2025
jeweils 15:00 bis 17:30 Uhr

VHS-Kurs 6031

Staatsbibliothek, Seminarraum
Samstag, 11. und 18. Oktober 2025
jeweils 10:00 bis 12:30 Uhr

VHS-Kurs 6032

VHS Bamberg Stadt, Raum 203
Samstag, 15. November 2025, 10:00 bis 17:00 Uhr

Liederabend

VHS Bamberg Stadt, Großer Saal
Samstag, 11. Oktober 2025, 19:00 Uhr
»Wie lieb du mir im Herzen bist«
Vertonungen von Gedichten
Jean Pauls und einiger Zeitgenossen
Christian Hilz (Bariton), Christoph Hammer (Klavier)

Lesung

Samstag, 25. Oktober 2025, 19:00 Uhr
Von geprügelten Rezensenten und
lästigen Schulfreunden
Seltsam Unterhaltsames von Jean Paul
und E.T.A. Hoffmann
Andreas Ulich

Online-Vortrag

bsb.bayern/sbbvortrag (Meeting-Kenncode SBB#25)
Dienstag, 11. November 2025, 19:00 Uhr
Schreibprozesse in Jean Pauls Briefen
Prof. Dr. Martina Wernli

Begleitprogramm mit Ausnahme der Kalligraphie-Workshops kostenfrei!

Jean Paul - Ausstellung in Coburg

22. September bis 13. Dezember 2025

Landesbibliothek Coburg
Schloss Ehrenburg
Schlossplatz 1 · 96450 Coburg

www.landesbibliothek-coburg.de

Meine Feder soll ein Flügel sein

Jean Paul und seine literarischen Netzwerke

22. September bis 13. Dezember 2025

Montag bis Freitag
9:00 bis 17:00 Uhr
Samstag
9:00 bis 12:00 Uhr

Geschlossen
3. Oktober 2025
4. Oktober 2025
1. November 2025

Eintritt frei



Staatsbibliothek Bamberg

Neue Residenz
Domplatz 8
96049 Bamberg

Telefon: 0951 9 55 03-101
info@staatsbibliothek-bamberg.de

www.staatsbibliothek-bamberg.de
www.bamberger-schaetze.de

Vorderseite Meine Feder soll ein Flügel sein: Jean Paul. Farbstiftzeichnung von Stephan Klenner-Otto, 2025 | SBB, IT 83c/19



© SBB 2025, Fotos: Gerald Raab

AUSSTELLUNG

Jean Paul und seine
literarischen Netzwerke

Meine Feder soll ein Flügel sein

22. September bis 13. Dezember 2025

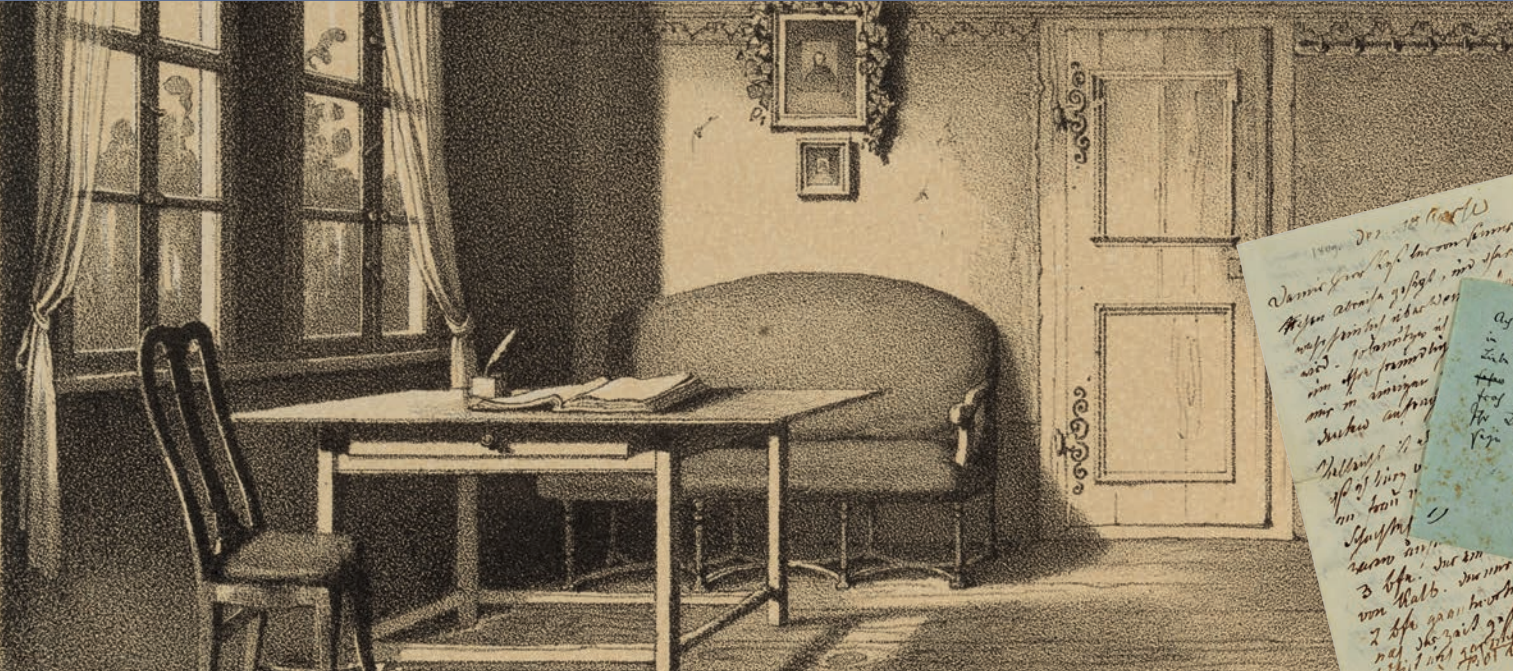


Als Johann Paul Friedrich Richter 1825 in Bayreuth starb, hatte er tausende von Textseiten niedergeschrieben. Mit seinem Roman »Hesperus oder 45 Hundsposttage« war er 1795 berühmt geworden. Seine Werke veröffentlichte er aus Bewunderung für den französischen Aufklärer Jean-Jacques Rousseau unter dem Namen Jean Paul – »Jean« französisch, »Paul« dagegen deutsch ausgesprochen.

Anlässlich des 200. Todestags des oberfränkischen Autors, der 1763 in Wunsiedel geboren wurde, zeigen die Staatsbibliothek Bamberg und die Landesbibliothek Coburg Ausstellungen mit jeweils eigenen Akzenten.

In Bamberg stehen ausgewählte Briefe im Mittelpunkt, die Jean Paul an den jüdischen Handelsherrn Emanuel Osmund (1766–1842) richtete. Die Staatsbibliothek bewahrt die größte Sammlung von Brief-Autographen Jean Pauls – mehr als 1.000 Briefe und Billets, eine Dauerleihgabe der Oberfrankenstiftung. Die Schriftstücke geben Einblick in die enge Beziehung der beiden Briefpartner: Osmund vermittelte Jean Paul Kenntnisse über das Judentum und unterstützte den Dichter im Alltag, auch durch die Lieferung von Schreibfedern und von Bier, das Jean Paul zur Anregung des Gedankenflusses brauchte.

Jean Pauls Arbeitsstube bei Frau Rollwenzel in Bayreuth. Lithographie von Heinrich Stelzner, 1861 | SBB, V Ec 3-15



Bücherwaage mit Porträts von E.T.A. Hoffmann und Jean Paul. Farbstiftzeichnung von Michael Knobell, 2017
SBB, IT 83f/39

Der jahrzehntelange Austausch der beiden Freunde wird in einen größeren Rahmen eingebettet. Graphiken und Erstausgaben seiner Werke illustrieren Jean Pauls Entwicklung zum Erfolgsautor. Aufmerksamkeit gilt auch Jean Pauls Kontakten zur Bamberger Literaturszene. Moderne illustrierte Ausgaben und Künstlergraphiken erschließen heutigen Leserinnen und Lesern neue Zugänge zu Jean Pauls bildgewaltigen Erzählungen.



Briefe aus der Jean Paul-Sammlung, als Dauerleihgaben der Oberfrankenstiftung in der Staatsbibliothek Bamberg

Begleitpublikation zur Ausstellung

Meine Feder soll ein Flügel sein

Jean Paul und seine literarischen Netzwerke
Würzburg: Königshausen & Neumann, 2025

ISBN 978-3-8260-9351-7

30,00 Euro